

Analyse BNP wird ab 30. Juni eingestellt und durch NT-proBNP ersetzt

Juni 2025

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,
liebes Praxisteam,

ab dem 30. Juni 2025 stellen wir die Bestimmung der B-Typ natriuretischen Peptide (kurz: BNP) ein und messen an deren Stelle das schon lange etablierte NT-proBNP.

NT-pro-BNP weist, bei deutlich höherer präanalytischer Stabilität, eine höhere Sensitivität und klinische Relevanz bei der Diagnose einer Herzinsuffizienz auf. Daher wird auch in den meisten internationalen Studien das NT-pro-BNP dem BNP vorgezogen.

NT-pro-BNP kann aus Serum bestimmt werden (alternativ: LiH-Plasma). Eine Entnahme von EDTA-Blut ist nicht mehr erforderlich. Auch eine Adjustierung des gemessenen NT-proBNP-Wertes auf die eGFR bei niereninsuffizienten Patienten ist bei zusätzlicher Bestimmung von Kreatinin möglich.

Die Referenzwerte des NT-proBNP unterscheiden sich je nach Fragestellung:

Chronische Dyspnoe (in pg/ml)	
< 125	Herzinsuffizienz unwahrscheinlich
> 125	Herzinsuffizienz möglich

Akute Dyspnoe (in pg/ml)			
unter 50 Jahre	über 50 Jahre	über 75 Jahre	
< 300	< 300	< 300	Herzinsuffizienz unwahrscheinlich
300–450	300–900	300–1800	Graubereich
> 450	> 900	> 1800	Herzinsuffizienz wahrscheinlich

Wir bitten Sie, diese Umstellung bei der Anforderung und Blutentnahme zu beachten.

Ihre

Partnerschaftspraxis für Laboratoriumsmedizin und Mikrobiologie